

Teilnahme am Fachtag:

Absender

Institution

Name

Straße

PLZ / Ort

Telefon

E-Mail

Anmeldeschluss: 17.03.2017

Kontakt:

Kreis Olpe
Westfälische Str. 75
57462 Olpe
Tel.: 02761—810
info@kreis-olpe.de
www.kreis-olpe.de

Anmeldung:

Matthias Heer (51.3)
Tel.: 02761—81344
Fax: 02761—94503344
Mail: m.heer@kreis-olpe.de

Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bitte bis zum 17.03.2017.

... per Fax, Mail oder mit beiliegender Antwortkarte.

Anreise:



Fachtag

„Jugendarbeit im ländlichen Raum“



Foto: © joergens.mi/wikipedia

**Samstag, 01. April 2017
10:00—15:00 Uhr
Kreishaus Olpe
Großer Sitzungssaal**



Der demografische Wandel verändert den ländlichen Raum. Die Zahl der hier lebenden Menschen nimmt ab, die Menschen werden älter, aber auch vielfältiger in den unterschiedlichen Kulturen.

Die Folgen dieser Entwicklung schlagen sich auch in den Landkreisen nieder: Aktuelle Prognosen zur Bevölkerungsentwicklung gehen von einem Rückgang um 5-10 % bis zum Jahr 2030 aus. Für die unter 21-jährigen wird sogar ein stärkerer Rückgang prognostiziert, der jedoch je nach Altersgruppe sehr unterschiedlich ausfällt.

Dieser Trend wird in den nächsten Jahren - neben der Ganztagschulentwicklung - erhebliche Auswirkungen auf die Kinder- und Jugendarbeit haben, sowohl in den Vereinen und Verbänden als auch in den Offenen Jugendeinrichtungen.

Der Fachtag „Jugendarbeit im ländlichen Raum“ greift diese Entwicklungen unter verschiedenen Fragestellungen auf.

Zum Einen werden die Ergebnisse des Forschungsprojektes der Universität Siegen zu „Gelingensfaktoren für eine fachlich angemessene Nutzung von Jugendfreizeiteinrichtungen im ländlichen Raum“ durch Prof. Dr. Thomas Coelen und Daniel Eul (M.A.) vorgestellt.

Dabei ist von besonderem Interesse, welchen Einfluss die Gebäudeform und die Gestaltung eines Jugendhauses auf die Inanspruchnahme („Nutzung bzw. Nichtnutzung“) der Einrichtung durch junge Menschen haben.

Zum Anderen besteht in verschiedenen Workshops ergänzend die Möglichkeit, aktuelle, themenbezogene Fragestellungen aus fachlicher Sicht intensiver zu beleuchten.

Mit Prof. Dr. Holger Schmidt von der FH Dortmund konnte zudem ein ausgewiesener Experte gewonnen werden, der in seinem Vortrag auf den aktuellen Forschungsstand zur Offenen Kinder- und Jugendarbeit eingehen wird.

Ich freue mich, wenn der Fachtag Ihr Interesse geweckt hat.

Theo Melcher, Kreisdirektor des Kreises Olpe

Fachtag: „Jugendarbeit im ländlichen Raum“

Ergebnisse des Forschungsprojektes „Gelingensfaktoren für eine fachlich angemessene Nutzung von Jugendfreizeiteinrichtungen im ländlichen Raum“



Programm:

09:30 Uhr Anmeldung und Stehkafee

10:00 Uhr Begrüßung
Theo Melcher, Kreisdirektor Olpe
Prof'in Dr. Hanna Schramm-Klein
Universität Siegen (angefragt)

10:30 Uhr Ergebnisse des Forschungsprojektes „Gelingensfaktoren für eine fachlich angemessene Nutzung von Jugendfreizeiteinrichtungen im ländlichen Raum“
Daniel Eul, M.A.
Prof. Dr. Thomas Coelen
(Universität Siegen, Fakultät II, Bildung, Architektur, Künste)

11:30 Uhr 4 parallele Workshops

- Architektur und Räumlichkeiten von Jugendfreizeiteinrichtungen
- Wandel von Nutzungsverhalten der Besucher offener Jugendfreizeiteinrichtungen
- Offene Jugendarbeit im ländlichen Raum
- „Messbar?“ - Wirksamkeit von Angeboten der offenen Kinder- und Jugendarbeit

12:45 Uhr Mittagsimbiss

13:30 Uhr Vorstellung der Ergebnisse aus den Workshops

13:45 Uhr Forschungsstand zur Offenen Kinder- und Jugendarbeit: Nutzung - Wirkung - Partizipation
Prof. Dr. Holger Schmidt
(FH Dortmund, FB Angewandte Sozialwissenschaften)

15:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Veranstalter:

